

Dezember 2022

Rundschau der SozialdemokratInnen

Aktuell. Frisch. Informativ.

# Mistelbach

**SPÖ**  
 Niederösterreich

Ebendorf, Eibesthal, Frättingsdorf, Höfersdorf, Hüttendorf, Kettlasbrunn, Lanzendorf, Mistelbach, Paasdorf, Siebenhirten

## Eislaufplatz mit Kunststoffplatten – lange gefordert, drangeblieben, umgesetzt

2011 schon forderte die SPÖ Mistelbach unter Sportstadtrat Ing. Herbert Ettenauer die Errichtung einer Eislauffläche aus Kunststoffplatten.

Ettenauer holte sich damals die besten und genauesten Informationen bei den Verantwortlichen des „Wiener Eistraums“ und den Cracks der Vienna Capitals. Die Qualität der Platten war auch damals schon hervorragend.

Durch das jahrelange Nichtumsetzen des Projek-



GR Franco Gullo, StR Roswitha Janka, Vizebgm. Manfred Reiskopf, GR Monika Mayer und StR Josef Strobl wünschen ein energiesparendes Eislaufvergnügen.

**Das Team der SPÖ  
Mistelbach wünscht  
allen Mitbürger\*innen ein  
frohes Weihnachtsfest  
sowie ein gesundes und  
erfolgreiches Jahr 2023!**

tes hat die Stadtgemeinde Mistelbach viel Geld in den Wind gesetzt (wesentlich längere Arbeitszeiten beim Auf- und Abbau, Energie). Wurde das nicht umgesetzt, weil es eine Idee der „Roten“ war?

Egal, jetzt wurde es gemacht. Sicherlich waren auch die explodierenden Energiekosten dazu ein Denkanstoß.

Die jährlichen Kosten von ca. 10.000 Euro hätten sich heuer vervielfacht, und das wäre einfach nicht mehr leistbar gewesen.

Wir hätten uns also bei einer früheren Umsetzung viel Geld ersparen können.

Mistelbach #fairändert



## OFFEN GESAGT

Vizebürgermeister  
Manfred Reiskopf

## Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Großgemeinde!

So wie jedes Jahr wird im Herbst das Budget für das nächste Jahr besprochen und verhandelt. Heuer hatten wir dazu vier Termine. Und ja, es war eine enorme Herausforderung. So wie Sie zu Hause treffen die enormen Teuerungen natürlich auch die Gemeinden. Wir müssen allein für die Energie ca 1.5 Millionen Euro mehr aufwenden. Jeder Mehraufwand bedeutet aber auch weniger Investitionen.

Es müssen daher auch heuer wieder viele Projekte zurückgestellt werden. Den von mir geführten GRA 5 betrifft das natürlich besonders im Straßen- und Brückenbau. Aber um geordnete Finanzen zu haben, ist es leider nicht anders möglich.

Ja, es sind in der Vergangenheit viele Fehler passiert. Aber für uns ist das abgehakt, wir müssen die Gegenwart und die Zukunft bewältigen.

Abschließend möchte ich mich bei allen Kolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Mein besonderer Dank gilt aber unserem Finanzdirektor Dieter Englisch, der mit höchster Kompetenz unser „Schiff auf Kurs hält“. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Fest!

**Impressum & Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz**  
**Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer (zu 100 %):**  
SPÖ-Bezirksorganisation Mistelbach, Josef-Dunkl-Straße 4, 2130 Mistelbach, e-mail: mistelbach@spoe.at. **Bezirksparteivorsitzende:** NR Melanie Erasim, **Bezirksgeschäftsführerin:** Silvia Schneider. **Druck:** Riedeldruck, Bockfließner Straße 60-62, 2214 Auersthal. **Redaktion:** SPÖ-Gemeinderatsfraktion Mistelbach, Roswitha Janka, Josef-Dunkl-Straße 4, 2130 Mistelbach. **Grundlegende Richtung:** Die Zeitung der SPÖ ist ein Diskussions- und Informationsorgan der Sozialdemokratischen Partei Österreichs und will einen Beitrag zum freien politischen Diskurs und zu einer umfassenden und kritischen politischen Information der Öffentlichkeit leisten.



## Kirchenberg endlich in Umsetzung

Kirchenberg – lange gefordert, drangeblieben, jetzt mit der Umsetzung begonnen: Die Stadtregierung hat sich geeinigt, das Problem Sanierung Kirchenberg (Altmistelbach) anzugehen. Wir haben uns dabei auf ein dreijähriges Ausbauprogramm geeinigt.

Daraus könnte jetzt jedoch aufgrund der enormen Preissteigerungen ein 4- oder 5-jähriger Prozess werden. Noch vor Weihnachten wird der erste Teil (Neustiftgasse und Teile der Winzerschulgasse sowie des Stiegelsteiges) abgeschlossen sein. Ich bedanke mich an dieser Stelle für die Geduld der Anrainer\*innen

und hoffe, dass durch die Sanierung ihr persönliches Wohlbefinden erhöht werden kann.

Kanal, Wasser, Strom und Gasleitungen wurden erneuert, Glasfaserkabel wurden neu verlegt, Gehsteig und Straße wurden neu errichtet. Diese Arbeiten wurden durch die Firma Strabag und die Sachbearbeiter der Stadtgemeinde Mistelbach rasch und professionell erledigt.

Abschließend dürfen wir mitteilen, dass für nächstes Jahr die Sanierung der Berg- und Kirchengasse vorgesehen und eingetaktet ist.

Mistelbach #fairändert



## Bezirksfrauen beim SchlösslAdvent

Bezirksfrauenvorsitzende Claudia Musil, unsere Spitzenkandidatin für die Landtagswahl am 29. Jänner, Landesfrauenvorsitzende Elvira Schmidt und einige Bezirksfrauen statteten dem Frauenhaus und der Tafel Österreich einen Besuch ab und übergaben bei der Gelegenheit Lebensmittel und Gutscheine. Danach kamen sie zum SchlösslAdvent und besuchten die Kinderfreunde Mistelbach.

## Stolz auf die Halbzeitbilanz

Mistelbachs SPÖ stellt in der Fünf-Parteien-Koalition mit Manfred Reiskopf den Vizebürgermeister

Es ist Halbzeit in der Gemeinderatsperiode. Die SPÖ Mistelbach zieht daher eine Zwischenbilanz, was in den vergangenen zweieinhalb Jahren in der Kommunalpolitik umgesetzt werden konnte.

### Das haben wir erreicht:

Busbahnhof mit Erhalt der Bäume

Eibesthal: Brücke Mahdergasse

Hüttendorf: Asphaltierung Radweg

Frättingsdorf: Sanierung erster Teilabschnitt Radweg

Kettlasbrunn: Aufschließung von Bauplätzen

### Mistelbach:

Start Projekt Komplettsanierung Kirchenberg

Sanierung Ernstbrunner Straße mit Nebenanlagen

Fußgängerübergang (Zebrastreifen) Kindergarten Nord

Adaptierung Sozialwohnung Liechtensteinstraße

Neubau Kindergarten Zaya-Mühlbach + Erschließung von Bauplätzen

Neubau Katastrophenschutzhalle der FF Mistelbach  
Teuerungsausgleich für Menschen mit geringem Einkommen

Eislaufplatz neu vor dem Rathaus

Großgemeinde Mistelbach:

Rascher Ausbau erneuerbarer Energie

Umrüstung auf LED-Lampen

### Wermutstropfen:

Nicht verhindern konnten wir die Erhöhung der Gebühren nach der NÖ Bauordnung (Aufschließungsabgaben) – wir waren als einzige Fraktion gegen eine Erhöhung

### Vize-Tour:

Ab Februar 2023 einmal in Monat jeweils in einer Katastralgemeinde: „Offenes Ohr – dein Vizebürgermeister hört dir zu“ – konkrete Termine folgen.

**FAIRÄndern**

**SPÖ**  
Gemeinde Mistelbach

Ganztagsschule  
Jugendveranstaltungen  
Nachhaltige Energie  
Verkehrsentlastung der Nordgemeinden

**Deine Stadt, deine Ideen!  
Gehen wir es gemeinsam an!**

WhatsApp mir oder ruf mich an!  
Vize-Bürgermeister Manfred Reiskopf 0676/7588097

## Spendenfreudig

Die SPÖ-Fraktion betreute beim Kabarettabend am 5. 11. mit Omar Sarasam das Buffet im Stadtsaal und spendet aus dem Erlös 300 € an die ZeFaBe, um Menschen in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen.

Weiters haben wir beim Eiszauber vor dem Rathaus Punsch und Glühwein ausgeschenkt. Ein Teil des Reinerlöses kommt der Team Österreich-Tafel zugute.



## Volkshilfe-Tratscherl

Jeden 3. Dienstag im Monat findet das Volkshilfe-Tratscherl im Volkshaus in der Josef-Dunkl-Straße statt. Ab 14 Uhr treffen sich Besucher zu Kaffee und Kuchen und geselligem Beisammensein. Am 15. November feierte unser langjähriges Partei- und Volkshilfemitglied Friedl Ulz beim Tratscherl ihren 91. Geburtstag. Aus diesem Anlass gratulierte die Tratscherlrunde recht herzlich. Wir wünschen ihr alles Gute und vor allem Gesundheit auf ihrem weiteren Lebensweg.



*DANKE für Ihr Vertrauen!  
Frohe Weihnachten und ein  
glückliches neues Jahr!*

## FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

**Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben,  
benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!**

- Mobile Pflege & Betreuung, mobile Therapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung\*
- Soziale Alltagsbegleitung
- Betreutes Wohnen
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

**Immer für Sie erreichbar**

☎ 0676 / 8676

[www.noee-volkshilfe.at](http://www.noee-volkshilfe.at)



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit \*24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2022

## Seitweg Hörersdorf endlich asphaltiert

Nach fast 3 Jahren wurde der Seitweg in Hörersdorf mittels Asphalttragschicht neu befestigt.

Zu Beginn wurde für dieses Projekt eine Beitragsgemeinschaft gegründet und ein Teilungsplan erstellt, der den zu befestigenden Wegabschnitt als eigenes Grundstück ausweist.

Der Seitweg ist der Hauptauffahrtsweg zur Bewirtschaftung des östlichen Burgfrieds.

Dieser war nur geschottert und bei Starkregen wurde der Weg oft ausgeschwemmt, da dieser Teilabschnitt des Weges sehr steil ist.

In weiterer Folge wird noch heuer ein Querrigol beim Kanalende in den Seitweg eingebaut, um einen Teil der Wassermenge bei Starkregenereignissen aufzufangen.

## Eine Familie im Wahlkampfmodus

Claudia Musil aus Bockfließ kandidiert als Spitzenkandidatin des Bezirkes Mistelbach bei der Landtagswahl. Ist sie politisch vorbelastet? Ja. Der Vater ist bei den Sozialdemokraten – er war Maurer und hat in der Partei immer mitgeholfen, ohne ein offizielles Amt innezuhaben. Ihren Mann Thomas hat sie sehr jung kennengelernt. Sein Vater war in Wien gewerkschaftlich bei den ÖBB tätig – bereits zu Kreiskys Zeiten. Daher engagiert sich auch Thomas politisch. Er hat 2005 für das Bürgermeisteramt in Bockfließ kandidiert. Die ganze Familie ist also politisch aktiv. Kein Wunder, dass Claudia dann auch in die aktive Politik eingestiegen und seit 2015 sogar Bezirksfrauenvorsitzende ist.

Was bewegt Claudia in der Politik am meisten? «Bei großen Demos mit dabei zu sein und das Gefühl zu haben, dass man doch etwas bewegen und Menschen mitreißen kann. Emotional gehen mir aber auch die vielen Frauenmorde nahe. Hier versuche ich immer wieder aufmerksam zu machen und das Bewusstsein gegen die Gewalt in der Familie zu schärfen.»

### Immer mehr Menschen geraten in Armutsfalle

Aktuell ist Claudia Musil entsetzt darüber, dass immer mehr Menschen in die Armut abgleiten und Hilfe benötigen. Sie engagiert sich für die Tafel und weiß daher, dass auch im Bezirk Mistelbach die soziale Frage immer dringlicher wird. «Äußerlich versuchen die Betroffenen ihre Not zu verbergen. Doch bleibt ihnen oft nichts mehr anderes übrig, als zur Tafel zu kommen und sich hier mit Lebensmitteln einzudecken. Besonders getroffen hat mich jüngst das Schicksal einer Großmutter, die nicht zum Abschlussball ihrer Enkelin gehen konnte, weil sie angeblich Corona hatte. In Wahrheit aber konnte sie sich kein schönes Kleid leisten und hat die Krankheit vorgeschoben.»

Wie sieht Ehemann Thomas das Engagement seiner Frau und die Tatsache, dass sie ständig zu Terminen muss? «Da ich ja auch selbst politisch tätig war, kann ich das gut verstehen. Ich geh dann halt mal mit unserem Sohn mit auf den Fußballplatz oder begleite Claudia bei ihren Terminen. Früher war ich froh, dass

Thomas, Stefan und Claudia Musil heißen Gäste gerne in ihrem Haus in Bockfließ willkommen.



meine Frau hinter mir gestanden hat, heute ist es eben umgekehrt.»

Als Politikerin will Claudia «zum Angreifen» sein. «Ich bin gerne unter Menschen, spreche mit ihnen und bin erstaunt, dass mich viele schon als Frauenvorsitzende kennen und mich aktiv ansprechen. Das freut mich sehr und soll auch im Landtagswahlkampf so sein. Da ich auch unsere Nationalratsabgeordnete Melanie Erasim und die Landesfrauenvorsitzende Elvira Schmidt an meiner Seite weiß, kann ich viele Anliegen weiterleiten und gemeinsam mit ihnen an Lösungen arbeiten.»

### Eine bessere Welt

Wie würde für Claudia Musil die perfekte Welt aussehen? «Frieden und keine Armut. Jeder Mensch muss seine Grundbedürfnisse gedeckt bekommen und ein gutes Leben führen können», ist die Antwort kurz und prägnant.

Warum tut sich Claudia Musil das an, für den Landtag zu kandidieren? Weil es ihr ein Bedürfnis ist. «Wenn keiner was tut, dann passiert auch nichts. Ich will mich aktiv im Kampf gegen die rasante Teuerung einbringen und an der Seite jener stehen, die sich selbst kaum mehr zu helfen wissen.»

Claudia versteht sich als Teamspielerin. Daher bedankt sie sich auch bei allen GenossInnen, die sie bei ihrer Arbeit und der Kandidatur für die Landtagswahl so tatkräftig unterstützen.

### Zur Person

Claudia Musil

Geboren am 25. Juni 1975

Angestellte

Verheiratet mit Thomas

Sohn: Stefan

Lieblingsmusik: Abba, Popmusik, aber auch Operette und klassische Konzerte.

Hobbys: Die Politik. «Da bleibt wenig Zeit für etwas anderes – aber auch gerne Aquafit.»

Lieblingessen: chinesisches Schnitzel, Beef Tartar oder Pizza

Lieblingfarbe: Rot, rosa, schwarz

Lieblingssobst: Heidelbeeren und Erdbeeren

Vorsatz zu Silvester: Wird nicht gemacht

Im privaten Parteilokal im Keller des Wohnhauses wird der Wahlkampf organisiert.

Fotos: SPÖ/Schingerling



# Arbeiter-Turn- und Sportverein Mistelbach 100 Jahre



z.v. Alfred Englisch



Der Arbeiter-Turn- und Sportverein wurde im Jahre 1921 nach Trennung vom Verein „Vorwärts“ am 1. November 1921 gegründet. Die ersten Obmänner waren Gustav Richter, Josef Leser und dann Hans Holzmüller. Die ersten Turnwarte waren Franz Lang und Franz Römer.

Begonnen wurde mit Turnen für Frauen, Männer und Kinder.<sup>1)</sup> Im Jahre 1925 kamen Spiele dazu, Raffball (später Handball), die Naturfreunde, Wintersport und Leichtathletik, 1927 die Musikkapelle mit Mandolinen, einem Streichorchester und Blech. Es wurde auch Fußball gespielt.<sup>2)</sup> Anfangs wurde im Freien geturnt.

Bild unterhalb: Im Jahre 1932 wurde der ATV Mistelbach österreichischer Meister im Raffball.



**Bild oben:** Turnen auf dem Platz der ehemaligen Gewerbeschule. unten: Fritz Holzmüller, ub., Sigfried Sax, Hans Holzmüller; Mitte: Josef Fally, Robert Krikowa, ub., Franz Tatzter; oben: Josef Biringner, Josef Bader, Martin Huber.



**Bild links unten:** 1948, Handball Mistelbach, hinten v.l.n.r.: Johann Leithner, Helmut Pemsel, Fritz Janda, Rudolf Pruckner, Erwin Divoky; Mitte: Alfred Grubich, Hans Riecker, Georg Stangl, Leopold Stubenvoll, Franz Pollak vorne: Alfred Ulz.

**Bild rechts unten, hinten:** Wilma Grube (Weiland), Poldi Pfeiffer (Anger), Rosalia Seitz, Elli Bader (Stangl), Elfriede Baronbeck (Ulz), Rosa Wenda; vorne: Stefferl Anger (Pernold), Erna Tatzter (Heindl), Emmi Hayek (Weinerek), Hilda Pinda, Lina Bader;



1) laut Chronik „Aus der Geschichte des Deutschen Turnvereines Mistelbach“ aus dem Jahre 1929, Seite 21

2) Das Gründungsdatum des ersten Mistelbacher Fußballvereines kann nicht genau festgestellt werden. Laut mehrerer Chronisten wurde jedoch schon früh Fußball gespielt: 1921 als ATSV - 1923 als Sektion des ASKÖ - ATV (Arbeiterturnverein) - 1934 Erst-Gründung ESV Mistelbach - 1938 als Reichsbahnsportgemeinschaft - 1945 begann man wieder unter dem ATV - 1947 wieder als ESV - 1978 kam FC Kaufstraße Mistelbach.



Bild oben links: 1968, Jugend Handball-Staatsmeister; Johann Baronbeck, Walter Tröstl, Rudolf Divoky, Johann Sonnleitner, Erich Glaser, Werner Tutschek, Erwin Schultmeyer; vorne: Herbert Wolfram, Kurt Mostbauer, Ernst Stangl, Erwin Divoky, Othmar Stangl, Ewald Pernold.

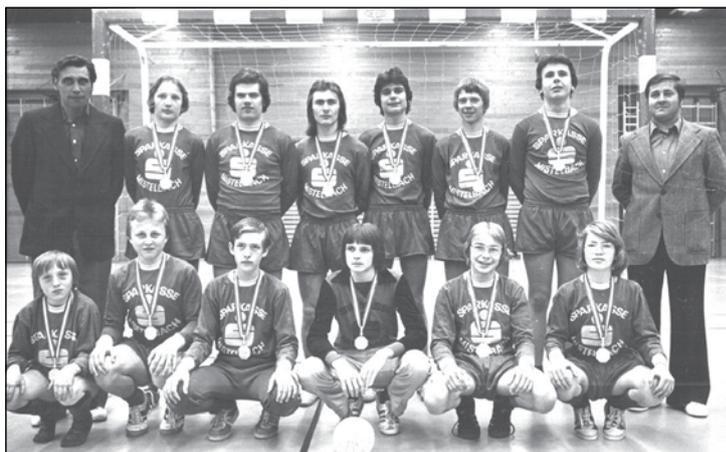


Bild oben rechts: 1978, Staatsmeister Schüler, hinten: Franz Stubenvoll, Karl Simperler, Wolfgang Graf, Reinhard Wolfram, Herbert Gröger, Günther Graf, Leopold Schindler, Erich Haberl; vorne Fini Wolfram, Christian Strutz, Christian Nemetz, Reinhard Jorde, Gerhard Kastner, Hermann Griessl;



2012, Ausflug mit den Turn-Kindern; Hannes Bauer, Renate Knott, Friedl Ulz, Doris Riepl



oberhalb links: 1988, Robert Trinkler, Hermann Griessl, Herbert Gröger, Christian Stubenvoll, Leopold Schindler, Walter Weinerek; vorne: Roman Pfeifer, Erich Griessl, Reinhard Jorde, Gerald Gindl, Erich Haberl. oberhalb rechts: Die Saison 1998/1999 endete mit dem **Meistertitel** und der Handballverein stieg in die NÖ Landesliga auf. unterhalb, 1999, hinten; Erich Griessl, Markus Donhauser, Erich Pernold, Christian Sporer, Hermann Griessl, Robert Trinkler, Franz Ourednik, Gerhard Ullram; vorne: Roman Pfeifer, Hermann Donhauser, Martin Pleil, Gerald Gindl, Heinz Donhauser, Gerald Schiffinger, Obmann Alfred English.



unten: ASKÖ-Kinder-Turnen 2022 mit GR Monika Mayer und Stadträtin Roswitha Janka

### Judo und Karate BUSHIDO

Werner Ribisch war 1972 Gründer und ist heute noch Obmann. So wird seit vielen Jahren die gesamte Bandbreite der asiati-



schen Kampfkünste trainiert, und auch Trainingskooperationen mit anderen Vereinen gebildet. Wie z.B. mit dem ASKÖ-Boxclub Bounce Vienna unter der Leitung des derzeit besten Boxers aus Österreich - Marcos Nader.



**SPÖ**  
Niederösterreich

# Geruhssame Feiertage!

Und auf ein besseres

# 2023

mit einer Politik,  
die handelt.

**FRANZ  
SCHNABL**

Landeshauptfrau Stellvertreter  
SPÖ Landesparteivorsitzender



Helfen wir jenen, die  
es wirklich brauchen.